

EMX Royalty unterzeichnet Vereinbarung über Verkauf von 4 Polymetall-Projekten an OK2 Minerals

13.12.2018 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 13. Dezember 2018 - (TSX Venture: EMX; NYSE American: EMX) - [EMX Royalty Corp.](#) (das Unternehmen oder EMX) freut sich, die Unterzeichnung einer Vereinbarung (die Vereinbarung) über den Verkauf der Polymetall-Projekte Bleikvassli, Sagvoll und Meråker in Norwegen sowie des Polymetall-Projekts Bastutråsk in Schweden an [OK2 Minerals Ltd.](#) (OK2) (TSX Venture: OK) bekannt zu geben. Durch die Vereinbarung erhält EMX eine Kapitalbeteiligung von 9,9 % an OK2, Lizenzgebühr-Vorauszahlungen und eine Net-Smelter-Return- (NSR) Lizenzgebührebeteiligung von 3 % an den Projekten sowie eine NSR-Lizenzgebühr von 1 % an dem Projekt Pyramid von OK2 in British Columbia.

Durch die vier Projekte in Skandinavien (die Konzessionsgebiete) erhält OK2 ein Portfolio viel versprechender Konzessionsgebiete für seine neu gegründete europäische Geschäftseinheit; seinen Aktionären, einschließlich EMX, bietet dies erhebliches Wertsteigerungspotenzial. Die Konzessionsgebiete umfassen historische Bergbauggebiete und/oder historische, durch Bohrungen definierte Zonen mit Polymetall-/Basismetall-Mineralisierungen (Zink-Blei-Kupfer) mit Edelmetallanreicherungen (Silber ± Gold) in variablem Umfang. Da mit Ausnahme von Bastutråsk wenig bis keine modernen Arbeiten in den Projekten durchgeführt wurden, besteht signifikantes Explorationspotenzial. Für weitere Informationen siehe die beigefügte Karte und www.EMXroyalty.com.

Überblick über die vertraglichen Rahmenbedingungen (Dollarbeträge in US-Dollar, soweit nicht anders vermerkt):

- EMX wird die Explorationslizenzen für Bleikvassli, Sagvoll und Meråker in Norwegen und seine Explorationsgenehmigungen für Bastutråsk in Schweden bei Transaktionsabschluss auf OK2 übertragen.
- Bei Transaktionsabschluss wird OK2 eine Unternehmensumstrukturierung durch Aktienzusammenlegung durchführen und sich in Norra Metals Corp. umfirmieren.
- OK2 wird bei Transaktionsabschluss die Anzahl von OK2-Stammaktien an EMX ausgeben, die einer Eigenkapitalbeteiligung von 9,9 % entspricht. OK2 hat die laufende Verpflichtung, weitere OK2-Aktien an EMX auszugeben, um seine Beteiligung von 9,9 % beizubehalten, ohne dass EMX zusätzliche Kosten entstehen (unter dem Vorbehalt von maximal 13.398.958 Stammaktien nach Zusammenlegung), bis OK2 Eigenkapital in Höhe von CDN \$ 5.000.000 beschafft hat, um die Exploration und Erschließung der Konzessionsgebiete zu finanzieren, oder bis fünf Jahre nach Transaktionsabschluss, wobei das zuerst eintretende Ereignis maßgebend ist. In der Folge hat EMX das Recht, sich auf eigene Kosten anteilig an zukünftigen Finanzierungen zu beteiligen, um seine Beteiligung von 9,9 % an OK2 aufrechtzuerhalten.
- Ferner hat OK2 nach einer weiteren Bestimmung innerhalb von zwei Jahren nach Transaktionsabschluss einen Betrag von CDN \$ 2.000.000 zu beschaffen und für die Konzessionsgebiete aufzuwenden; andernfalls erhöht sich die Kapitalbeteiligung von 9,9 % von EMX auf eine kontinuierliche Kapitalbeteiligung von 14,9 % (unter dem Vorbehalt von maximal 21.350.956 Stammaktien nach Zusammenlegung).
- EMX behält eine nicht nach oben begrenzte NSR-Lizenzgebührebeteiligung von 3 % an jedem der Konzessionsgebiete. Innerhalb von sechs Jahren nach Transaktionsabschluss hat OK2 das Recht, durch eine Zahlung von \$ 2.500.000 an EMX bis zu 1 % der von EMX an einem beliebigen Projekt gehaltenen Lizenzgebühr zu reduzieren (somit verbleibt EMX eine NSR-Lizenzgebühr von 2 %). Dieses Recht auf Reduzierung ist projektspezifisch.
- EMX erhält jährliche Lizenzvorauszahlungen von \$ 20.000 für jedes der Konzessionsgebiete, beginnend am zweiten Jahrestag des Transaktionsabschlusses, wobei jede dieser Vorauszahlungen um \$ 5.000 pro Jahr erhöht wird, bis ein Betrag von \$ 60.000 pro Jahr erreicht wird; allerdings kann OK2 im Jahr zwei und drei für zwei der vier Konzessionsgebiete auf diese Vorauszahlungen verzichten. Wenn der Betrag von \$ 60.000 erreicht ist, werden die jährlichen Lizenzgebühr-Vorauszahlungen jedes Jahr an den US-Verbraucherpreisindex (der vom US-amerikanischen Department of Labor, Bureau of Labor Statistics veröffentlicht wird) angepasst.

- EMX erhält eine NSR-Lizenzgebühr von 0,5 % auf alle neuen Mineralexplorationsprojekte, die OK2 in Schweden oder Norwegen generiert; davon ausgenommen sind Projekte, die OK2 von einem Dritten erwirbt und die eine Mineralressource oder -reserve oder einen bestehenden Bergbaubetrieb umfassen. Diese Lizenzgebühren sind nicht nach oben begrenzt und unterliegen nicht dem Recht der Reduzierung durch Zahlungen.
- EMX erhält bei Transaktionsabschluss zudem eine NSR-Lizenzgebühr von 1 % an dem Projekt Pyramid von OK2 in British Columbia.
- EMX hat das Recht auf Benennung eines Mitglieds im Board of Directors von OK2.
- Der Transaktionsabschluss unterliegt der Genehmigung durch die TSX Venture Exchange.

Die Konzessionsgebiete im Überblick

Die Konzessionsgebiete in Skandinavien umfassen eine Kombination aus vulkanogenen Massivsulfid-(VMS) und sedimentär-exhalativen (SEDEX) Polymetall-Lagerstätten. Außerdem ist eine magmatische sulfidartige Nickel-Kupfer-Kobalt-Mineralisierung in Teilen des Projekts Sagvoll in Norwegen vorhanden.

Bleikvassli. Die 6.000 Hektar (ha) umfassenden Konzessionen von Bleikvassli liegen in der Nähe der norwegischen Stadt Mo-i-Rana und umfassen das historische Gebiet der Mine Bleikvassli, in der von 1914-1997 eine Blei-, Zink- und Silbermineralisierung abgebaut wurde. Erzdatenbank der Geological Survey of Norway, Lagerstättengebiet 1832-012.

Die Mine war eine der letzten Metallminen, die in Norwegen in Betrieb waren, und wurde erst geschlossen, als sie Ende der 1990er-Jahre überflutet wurde. Die Mineralisierungsarten von Bleikvassli gaben immer wieder Anlass zu Diskussionen, wobei sich einige für einen VMS-Ursprung der Lagerstätte aussprachen, andere von einem sedimentär-exhalativen (SEDEX) Modell ausgingen. In jedem Falle besteht die Lagerstätte aus schichtförmigen/schichtgebundenen Linsen einer Blei-Zink-Silber-Massivsulfid-Mineralisierung, die lokal stärkere kupfer- und goldreiche Zusammensetzungen aufweist. Die in Bleikvassli abgebauten Linsen stellen einen Teil einer umfassenden Zone einer Sulfidmineralisierung dar, die weit über das Gebiet der Mine hinausgeht, was sich aus den historischen Erkundungsbohrungen und aus umfassender Oberflächenkartierung ergibt.

Sagvoll. Das 11.000 ha umfassende Projekt Sagvoll befindet sich nordöstlich der norwegischen Stadt Trondheim. Die Sagvoll-Konzessionen umfassen mehrere historische Bergbaugebiete, in denen im 19. und frühen 20. Jahrhundert Kupfer und andere Metalle gefördert wurden. Die VMS-Mineralisierung ist in sämtlichen Gebieten der historischen Minenanlagen und entlang extensiver geophysikalischer Anomalien entwickelt, die sich über 25 Kilometer in Streichrichtung von den Minenanlagen aus erstrecken. Im südöstlichen Teil des Konzessionsgebiets befinden sich außerdem historische Nickel-Kupfer-Sulfid-Minen und -Lagerstätten.

Meråker. Wie Sagvoll liegt das 18.600 ha große Projekt Meråker in der Nähe der norwegischen Stadt Trondheim und umfasst mehrere historische Minen und Lagerstätten, die sich in Streichrichtung der Polymetall-VMS-Mineralisierung entwickelt haben. Kupfer war das Hauptprodukt vieler historischer Minen, aber in den Abraumhalden und Ausbissen des Gebiets wurde auch eine signifikante Zinkmineralisierung festgestellt. In dem Projektgebiet gibt es mehrere parallel verlaufende Trends der Mineralisierung, die sich über fast 30 Kilometer in Streichrichtung erstrecken. In Meråker fand kaum moderne Exploration statt.

Bastuträsk. Die 4.700 ha umfassenden Explorationsgenehmigungen für Bastuträsk befinden sich im Bezirk Skellefteå, einem der viel versprechendsten Bergbaureviere von Schweden. Die VMS-Sulfid-Mineralisierung in Bastuträsk wurde in den 1960er-Jahren von Boliden AB entdeckt und zu Beginn der 2000er-Jahre immer wieder in verschiedenen Programmen bebohrt. Die Mineralisierung ist in eine gefaltete Abfolge von vulkanischem und vulkanoklastischem Sedimentgestein eingelagert. Die Mineralisierung streicht nicht in das Gebiet aus und ist lediglich durch Bohrungen und Projektionen anhand der geophysikalischen Daten bekannt. Die durch Bohrungen definierten Zonen der Mineralisierung sind über ein Gebiet von mehreren Kilometern nahe der offensichtlichen Nase eines prägnanten Faltenscharniers entwickelt.

Das Projekt Pyramid im Überblick

Das 12.700 ha umfassende Projekt Pyramid von OK2 liegt entlang dem Dease River am nördlichen Rand der Region Golden Triangle von British Columbia. Das Projekt umfasst umfangreiche Zonen sowohl einer Porphyry-Gold-Kupfer-Mineralisierung als auch einer epithermalen Mineralisierung, die sich im Muttergestein der Quesnel-Formation entwickelt haben, einer der wichtigsten Quellen von Porphyry-Lagerstätten in British

Columbia. In dem Konzessionsgebiet wurden umfangreiche Oberflächenkartierung, Probenahme und geophysikalische Untersuchungen sowie in jüngerer Zeit Vorerkundungsbohrungen (2016 und 2017) durchgeführt. Weitere Informationen über das Projekt, unter anderem Bohrergebnisse, sind über die Website von OK2 abrufbar.

Über EMX

[wp=1933]EMX Royalty Corp.[/wp] nutzt seine Projektbeteiligungen und sein Explorations-Know-how zum Aufbau von Partnerschaften, bei denen der Partner unsere Mineralkonzessionen erweitert und EMX Zahlungen in Vorbereitung auf die Produktion sowie Gebührenbeteiligungen erhält. EMX ergänzt seine Gebührengenerierungsinitiativen durch den Erwerb von Gebührenbeteiligungen und strategische Investments.

Der Verkauf der Konzessionsgebiete in Norwegen und Schweden an OK2 ist ein weiteres Beispiel dafür, wie EMX sein auf der Erwirtschaftung von Lizenzgebühren basierendes Geschäftsmodell umsetzt; dadurch erzielt EMX zusätzliches organisches Wachstum aus den Lizenzgebühren für die Konzessionsgebiete und verschafft sich einen bedeutenden Eigenkapitalanteil an einem Partnerunternehmen. Durch diese Beteiligungen erhalten EMX und dessen Aktionäre einen unmittelbaren Zugang zu Aktienkursgewinnen, während die Lizenzgebühr-Beteiligungen einen längerfristigen Zugang zur Optionalität weiterer Explorationserfolge und das Potenzial für künftige Erträge aus der Mineralproduktion bieten.

Dr. Eric P. Jensen, CPG, ein Mitarbeiter des Unternehmens, hat in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 die Fachinformationen in dieser Pressemeldung geprüft, verifiziert und genehmigt.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

David M. Cole, President & Chief Executive Officer
Tel: (303) 979-6666
E-Mail: Dave@EMXroyalty.com

Scott Close, Director of Investor Relations
Tel: (303) 973-8585
E-Mail: SClose@EMXroyalty.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens hinsichtlich der zukünftigen Ergebnisse basieren. Diese zukunftsgerichteten Aussagen können auch Aussagen zu den wahrgenommenen Vorteilen der Konzessionsgebiete, zu den Explorationsergebnissen und Budgetierungen, zu den Schätzungen der Mineralreserven und -ressourcen, zu den Arbeitsprogrammen, zu den Investitionen, zur zeitlichen Planung, zu den Marktpreisen für Edel- und Basismetalle bzw. andere Aussagen, die sich nicht auf Tatsachen beziehen, beinhalten. Im Zusammenhang mit dieser Pressemeldung sollen Worte wie schätzen, beabsichtigen, erwarten, werden, glauben, Potenzial und ähnliche Ausdrücke auf zukunftsgerichtete Aussagen hinweisen, die aufgrund ihrer Beschaffenheit keine Gewähr für die zukünftige Betriebstätigkeit und Finanzsituation des Unternehmens darstellen. Sie sind von Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren abhängig, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungsdaten, Prognosen oder Chancen des Unternehmens wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt bzw. indirekt erwähnt wurden. Zu diesen Risiken, Unsicherheiten und Faktoren zählen möglicherweise auch die Nichtverfügbarkeit von finanziellen Mitteln, die Nichtauffindung von wirtschaftlich rentablen Mineralreserven, Schwankungen im Marktwert von Waren, Schwierigkeiten beim Erhalt von Genehmigungen für die Erschließung von Mineralprojekten, die Erhöhung der Kosten für die Erfüllung der behördlichen Auflagen, Erwartungen in Bezug auf die Projektfinanzierung durch Joint Venture-Partner und andere Faktoren.

Den Lesern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da diese lediglich unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemeldung bzw. einen in der Meldung gesondert angeführten Zeitpunkt getätigt wurden. Aufgrund von Risiken und Unsicherheiten, zu

denen auch die in dieser Pressemeldung erwähnten Risiken und Unsicherheiten zählen, sowie anderen Risikofaktoren und zukunftsgerichteten Aussagen, die in den Erläuterungen und Analysen des Managements für das am 30. September 2018 endende Quartal (MD&A) und im zuletzt eingereichten Formular 20-F für das am 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr angeführt sind, können die tatsächlichen Ereignisse unter Umständen wesentlich von den aktuellen Erwartungen abweichen. Weitere Informationen über das Unternehmen - einschließlich MD&A, Formular 20-F und Finanzberichte des Unternehmens - sind auf SEDAR (www.sedar.com) und auf der EDGAR-Website der SEC (www.sec.gov) erhältlich.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Konzessionsgebiete in Norwegen und Schweden, die EMX an OK2 verkauft hat.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/45466/EMX_NR_OK2-Agreement-Dec 13 Final Version_DEPRcom.001.jpeg

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/68320--EMX-Royalty-unterzeichnet-Vereinbarung-ueber-Verkauf-von-4-Polymetall-Projekten-an-OK2-Minerals.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).